



Sonnenschutz
Sichtschutz
... und mehr

SONNENLICHT·DESIGN

BEDIENUNGSANLEITUNG

GELENKARMMARKISEN

April 2009



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. GRUNDSÄTZLICHE INFORMATIONEN	2
2. ERKLÄRUNG DER HINWEISE	2
3. GÜLTIGKEIT	3
4. SICHERHEIT	3
5. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
6. PRODUKTINFORMATIONEN	3 - 5
7. BEDIENUNG	5
7.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	6
7.2 BEDIENUNG KURBELANTRIEB	6
7.3 BEDIENUNG ELEKTROANTRIEB	6
8. REINIGUNG /PFLEGE	6
9. WARTUNG	7
10. DEMONTAGE	7
11. CE - KONFORMITÄT	7
12. PRODUKTKENNZEICHNUNG	8

1. GRUNDSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Vielen Dank für den Kauf dieses WO&WO-Produktes.

Die genaue Kenntnisnahme dieser Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme der Produkte ist Voraussetzung für einen störungsfreien Dauerbetrieb. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen. Die Hinweise in der Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht. Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf dem Produkt und auf der Verpackung.

Wir bitten Sie, alle Anleitungen (Montage- und Bedienungsanleitung) aufzubewahren und bei einem eventuellen Verkauf der Markise an den neuen Besitzer weiterzugeben.

2. ERKLÄRUNG DER HINWEISE



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die für die Sicherheit von Personen oder für die Funktion der Markise wichtig sind.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Produktinformationen für den Benutzer.

3. GÜLTIGKEIT

Für folgende WO&WO-Gelenkarmmarkisen hat diese Bedienungsanleitung Gültigkeit:

SWINGLINE, SWINGLINE PLUS, SWINGLINE CASSETTE
 TOPLINE, TOPLINE PLUS, TOPLINE CASSETTE, TRENDLINE, TRENDLINE CASSETTE

4. SICHERHEIT



Alle WO&WO-Markisen sind nach den Bestimmungen der Norm EN 13561 konstruiert und gefertigt. Dennoch können beim Betrieb der Anlagen, bei Nichtbeachtung der entsprechenden Anleitungen, Gefahren für beteiligte Personen, bzw. Beeinträchtigungen am Produkt oder an anderen Sachwerten entstehen.



Das Produkt darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Bedienungsanleitung bedient werden. Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

5. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

WO&WO-Gelenkarmmarkisen dienen in erster Linie zum Schutz vor Sonneneinstrahlung. Darüber hinaus sind sie begrenzt als Regenschutz einsetzbar (Details siehe Punkt 7.1) Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus entstandene Schäden haftet die Herstellerfirma nicht.

Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten an Gelenkarmmarkisen vorgenommen werden. Gelenkarmmarkisenteile in nicht einwandfreiem Zustand sind sofort auszutauschen.

Es dürfen nur vom Hersteller vorgegebene Original-Ersatzteile verwendet werden. Bei fremdbezogenen Teilen ist nicht gewährleistet, dass diese beanspruchungs- und sicherheitsgerecht konstruiert und gefertigt sind.

Zusätzliche Belastungen der Gelenkarmmarkisen durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannungen können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Gelenkarmmarkisen führen und sind daher nicht zulässig.

Montage- und Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

WO&WO Sonnenlichtdesign GmbH & Co KG übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus dieser nicht bestimmungsgemäßen Verwendung entstehen.

6. PRODUKTINFORMATIONEN

TECHNISCHE DATEN

Maße und technische Details der Gelenkarmmarkisen sind im aktuellen Katalog beim Fachhandel einsehbar.

DATEN FÜR DEN ELEKTROANTRIEB

PARAMETER	WERT
Netzspannung	230 V AC
Stromaufnahme	0,45 bis 2,1 Ampere (abhängig vom Antrieb)
Leistungsaufnahme	90 bis 460 Watt (abhängig vom Antrieb)
Schutzklasse bei Elektroantrieb	IP 44
Dauerbetrieb Motor	ca. 4 Minuten



Der Elektro-Motor ist nicht für Dauerbetrieb ausgelegt. Nach ca. 4 Minuten Betrieb setzt der Thermoschutz ein und der Motor schaltet ab. Nach 15-30 Minuten ist der Motor wieder betriebsbereit, die neuerliche Betätigungszeit ist jedoch mit 1-2 Minuten deutlich verringert.

WINDGRENZWERTE

Je nach Qualität des Produktes werden Markisen nach DIN EN 13561 Punkt 4.3. in Windwiderstandsklassen eingeteilt. Je höher die Windklasse, desto hochwertiger das Produkt.

WINDWIDERSTANDSKLASSEN

WINDKLASSE	WINDSTÄRKE	WINDGESCHWINDIGKEIT
Klasse 0	undefiniert; Produkt ungeprüft oder ungeeignet	
Klasse 1	4 (nach Beaufort-Skala)	20 - 27 km/h
Klasse 2	5 (nach Beaufort-Skala)	28 - 37 km/h
Klasse 3	6 (nach Beaufort-Skala)	38 - 48 km/h

WO&WO-Markisen und Komponenten sind nach den Bestimmungen der Norm DIN EN 13561 konstruiert und gefertigt. Die verschiedenen Markisentypen werden in unterschiedliche Windklassen eingestuft. Die Zuordnungen der Produkte sind wie folgt definiert.

Einstufung der WO&WO-Markisen:

	Variovolant	Ausfall in mm						
		1500	2000	2500	3000	3500	4000	4500
Swingline Cassette	–	3	3	2	2	–	–	–
Swingline Plus	–	3	3	2	2	–	–	–
Swingline	–	3	3	2	2	–	–	–
Trendline	–	3	3	3	2	2	–	–
Trendline Cassette	–	3	3	3	2	2	–	–
Topline Cassette	–	3	3	3	3	3	3	–
Topline Cassette	mit	3	3	3	2	2	–	–
Topline Plus	–	3	3	3	3	3	3	2
Topline Plus	mit	3	3	3	3	3	2	–
Topline	–	3	3	3	3	3	2	2
Topline	mit	3	3	3	3	3	3	–



Die Gelenkarmmarkisen dürfen nur bis zu der vom Hersteller deklarierten Windwiderstandsklasse genutzt werden. Eine Rückstufung der Windklasse wegen schlechter Montagebedingungen ist nur in Grenzfällen und mit Einverständnis des Endverwenders zulässig.

LÄRMEMISSION

Der Schalldruckpegel dieser Markise liegt im nicht montierten Zustand gemessen nach EN ISO 12100-2:2003 unter 70dB(A).

ZUBEHÖR

Für WO&WO-Gelenkarmmarkisen ist folgendes Zubehör erhältlich:

- Funk-Fernbedienung
- Automatik-Steuerung Sonne/Wind/Regen
- Raumthermostat
- Variovolant
- Seitenteil

Detailinformationen über das passende Zubehör sowie dessen Integration sind bei jedem Fachbetrieb von WO&WO verfügbar.

7. BEDIENUNG

7.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE BEDIENUNG VON GELENKARMMARKISEN



Beim Ein- oder Ausfahren die Markise nicht berühren (Gefahr durch Klemmstellen). Das Markisentuch darf nicht betreten werden und nicht durch Fremdkörper belastet werden. An der Gelenkarmmarkise dürfen keine Spielzeuge, Gegenstände oder Gewichte befestigt werden. Auch das Anlegen von Gegenständen, wie z.B. eine Leiter, ist nicht erlaubt.



Bei Arbeiten im Umkreis der Ausladefläche einer Gelenkarmmarkise muss die automatische Steuerung (Wind-, Sonnensteuerung) ausgeschaltet werden, damit die Gelenkarmmarkise nicht automatikgesteuert ausfahren kann.



Gelenkarmmarkisen sollten abends und vor einer Abwesenheit eingefahren werden.



Bei Vereisung, Schnee oder starkem Wind dürfen Gelenkarmmarkisen nicht ausgefahren werden. Gelenkarmmarkisen sind begrenzt als Regenschutz einsetzbar. Die Markise muss dabei vollständig ausgefahren sein und die Mindestneigung beträgt 14° (25%). Die unbeaufsichtigte Nutzung als Regenschutz ist nicht zulässig, da eine Wassersackbildung nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann.



Das Seitenteil (optionales Zubehör) ist vor dem Einfahren der Gelenkarmmarkise zu entfernen. Der Variovolant (optionales Zubehör) muss eingerollt sein, bevor die Gelenkarmmarkise eingefahren wird.



Sollte das Markisentuch feucht oder sogar nass geworden sein, muss die Gelenkarmmarkise sobald wie möglich zum Trocknen des Markisentuches ausgefahren werden (Gefahr der Flecken- und Schimmelbildung, Beschädigung des Markisenstoffes und der Nähte)

7.2 GELENKARMMARKISEN MIT KURBELANTRIEB BEDIENEN

BAUREIHE TOPLINE (TOPLINE, TOPLINE PLUS, TOPLINE CASSETTE, TRENDLINE CASSETTE)

MARKISE AUSFAHREN: Handkurbel in Getriebeöse einhängen und durch Drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn Markise bis zur gewünschten Position oder ganz ausfahren. Die Endposition der Markise (ganz ausgefahren) ist werkseitig fest eingestellt. Das Markisentuch bleibt dabei immer gespannt. Verliert das Markisentuch an Spannung, ist durch Einfahren der Gelenkarmmarkise die Spannung wieder herzustellen.

MARKISE EINFAHREN: Handkurbel gegen den Uhrzeigersinn drehen bis die Markise geschlossen ist.



Handkurbel beim Erreichen der Endpositionen innen und außen nicht gewaltsam weiterdrehen, es besteht die Gefahr von Schäden am Getriebe und der Überdehnung bzw. Faltenbildung des Tuches.

BAUREIHE SWINGLINE (SWINGLINE, SWINGLINE PLUS, SWINGLINE CASSETTE)



Achtung: Die Kurbelgetriebe der Markisen-Baureihe *SWINGLINE* besitzen keinen Endanschlag. Das verkehrte Aufwickeln des Tuches kann zu Fehlfunktionen führen.

MARKISE AUSFAHREN: Handkurbel in Getriebeöse einhängen und durch Drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn Markise ausfahren bis das Tuch entspannt ist. Durch kurzes Zurückdrehen wird die beste Tuchspannung erreicht.

MARKISE EINFAHREN: Handkurbel gegen den Uhrzeigersinn drehen bis die Markise geschlossen ist. Beim Einfahren der Markise darauf achten, dass die Bespannung (Tuch) immer auf die Oberseite der Tuchwelle aufgewickelt wird.

7.3 GELENKARMMARKISEN MIT ELEKTROANTRIEB BEDIENEN



Im Zuge der Übergabe der Anlage muss eine Einschulung durch Fachpersonal zur Bedienung des Elektroantriebs erfolgen. Dabei wird die Zuordnung der Bedienelemente erklärt.

MARKISE AUSFAHREN: Bedienelement drücken (halten), und Gelenkarmmarkise bis zur gewünschten Beschattung oder ganz ausfahren. Die Endposition ist erreicht, wenn der Motor abschaltet.

MARKISE EINFAHREN: Bedienelement drücken (halten), und Gelenkarmmarkise bis zur gewünschten Beschattung oder ganz einfahren. Die Endposition ist erreicht, wenn der Motor abschaltet. Ergänzende Hinweise zu speziellen Funktionen sind der Dokumentation für Steuerungs- und Bediengeräte zu entnehmen.

8. REINIGUNG UND PFLEGE



Geeignete Aufstiegshilfen benutzen und Antriebsmotor stromlos schalten!



Zur Reinigung sollten keine Hochdruckreiniger sowie Scheuermittel- und Scheuerschwämme verwendet werden! Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht benutzt werden!

PRODUKT REINIGEN: Mit einer weichen Bürste oder einem Handfeger können Verschmutzungen von der Gelenkarmmarkise entfernt werden. Das Markisentuch mit einem flüssigen Feinwaschmittel reinigen und mit kaltem Wasser gründlich nachspülen. Das Gestell der Gelenkarmmarkise kann mit einem handelsüblichen Reiniger gesäubert und mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Das Markisentuch muss nach der Reinigung trocknen.

9. WARTUNG

Eine sichere und gefahrlose Nutzung der Gelenkarmmarkise kann nur gewährleistet werden, wenn die Anlage regelmäßig geprüft und gewartet wird.

Die Gelenkarmmarkise ist regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigungen an Bespannung und Gestell zu untersuchen. Sollten Beschädigungen festgestellt werden, so ist der Fachhändler oder ein geeignetes Serviceunternehmen mit der Reparatur zu beauftragen. Reparaturbedürftige Gelenkarmmarkisen dürfen nicht verwendet werden.

10. DEMONTAGE

Durch unsachgemäße Montagetätigkeiten können Personen- oder Sachschäden entstehen.

Lassen Sie die Demontage nur durch einen WO&WOFachbetrieb durchführen. Vorgaben / Hinweise sind in der Montageanleitung des Produktes ersichtlich.

11. CE-KONFORMITÄT - EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG GEMÄSS EG RICHTLINIEN 98/37/EWG UND EU-BAUPRODUKTERICHTLINIE 98/106/EWG

WO&WO Sonnenlichtdesign GmbH & Co KG
Hafnerstraße 193
A-8054 Graz

erklärt hiermit, dass nachfolgend beschriebene Anlagen/Produkte den grundlegenden Sicherheitsanforderungen, Anhang 1 der Maschinenrichtlinien 98/37/EWG und der EU-Bauprodukterichtlinie 98/106/EWG entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen der Anlage bzw. Produktes, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen wurden.

BEZEICHNUNG DES PRODUKTES: GELENKARMMARKISE

KONFORMITÄTSVERFAHREN: EU-Richtlinie 98/37/EWG Anhang 1 EU-Bauprodukterichtlinie 98/106/EWG

ÜBEREINSTIMMUNG MIT FOLGENDEN RICHTLINIEN: 73/23/EWG Niederspannungsrichtlinie; 89/336/EWG Elektromagnetische Verträglichkeit; 98/37/EWG Maschinenrichtlinie

VERWENDETE NORMEN: EN 13561 „Markisen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen“



Die Erklärung beinhaltet keine Zusicherung von Eigenschaften.
Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.



Robert Hödl

Prokurist

Graz, März 2008

12. PRODUKTKENNZEICHNUNG

Um spätere Rückfragen oder Anregungen zum Produkt zu erleichtern, sollten die Produktdaten durch den Fachbetrieb dokumentiert werden.

<p>Produktbezeichnung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ® SWINGLINE ® SWINGLINE PLUS ® SWINGLINE CASSETTE ® TOPLINE ® TOPLINE PLUS ® TOPLINE CASSETTE ® TRENDLINE ® TRENDLINE CASSETTE
<p>WO&WO Auftragsnummer</p>	
<p>Montagedatum</p>	
<p>Übergeben von/am: (Unterschrift Fachhändler)</p>	

Diese technische Unterlage enthält urheberrechtlich geschützte Eigeninformationen. Alle Rechte sind vorbehalten. Änderungen in dieser Unterlage sowie technische Änderungen sind vorbehalten. Alle aufgeführten Marken- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Text- und Grafikeil dieser Unterlage wurden mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkungen kann keine Haftung übernommen werden.

Herausgeber: **wo&wo** Sonnenlichtdesign GmbH & Co KG
Inhalt: **wo&wo** Sonnenlichtdesign GmbH & Co KG
Erscheinungsort: A-8054 Graz

WO&WO Sonnenlichtdesign GmbH & Co KG
Hafnerstraße 193, A-8054 Graz
Tel +43/316/2807-0
Fax +43/316/2807-8100
office@woundwo.at